

**Der Schlesiſche Landwirth.**  
Landwirthſchaftliche Wochenſchrift, zu-  
gleich Organ des landwirthſchaftlichen  
Central-Vereins für Schleſien.

[1036.] Redigirt von  
**Wilhelm Korn,**  
General-Secretair des Landwirthſch. Central-  
Vereins.  
Wöchentlich 1½-2 Bogen. Preis vierteljährlich  
25 S.

**Zu Inſeraten**

empfehle ich den Herren Verlegern von Werken  
landwirthſchaftlichen und populären Inhalts den

**Anzeiger des Schleiſchen Landwirth.**

Die Inſertionsgebühr beträgt für die drit-  
telſpaltige Zeile oder deren Raum 1¼ S.

Zur Recenſion eingeſandte Werke wer-  
den in kürzeſter Friſt beſprochen, andern-  
falls deren Rückſendung durch mich  
erfolgt.

Breſlau. **Wilh. Gottl. Korn.**

**Zu literariſchen Ankündigungen**

[1037.] von Werken aus dem Gebiete der Volkswirt-  
ſchaft, Statiſtik und verwandter Fächer  
empfehle ich die Inſeratenbeilage zur  
„*Austria*“, welche vom 1. Januar an in mei-  
nem Verlage erſcheint. Ich berechne für die drei-  
ſpaltige Beitzelle 1 N. Auflage 400; wöchent-  
lich eine Nummer. — Probenummern gratis.  
Wien.

**Carl Gerold's Sohn,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Schleiſche Zeitung.**

[1038.] Auflage 10,200.  
Erſcheint wöchentlich 12mal. Abonnementspreis  
vierteljährlich 2 N. Inſertionsgebühren für die  
5theilige Beitzelle 1½ S., für die 3theilige  
Zeile unmittelbar nach dem Redactionsſtrich  
3 S.

Breſlau, Januar 1867.

**Wilh. Gottl. Korn.**

[1039.] Zürich, Januar 1867.  
Nach auf mein Circular beziehend, erlaube  
ich mir, Verleger katholiſcher Literatur  
zu erſuchen, mir Ankündigungen, Proſpecte u.  
neuerer Werke ſofort nach deren Erſcheinen unter  
Kreuzband direct einzusenden und bei Inſeraten  
für Baden, Württemberg, Elſaß und  
die Schweiz meine Firma zu nennen. Anzeigen  
über bedeutendere wiſſenſchaftliche Werke  
ſind mir ebenfalls höchſt willkommen. — Dage-  
gen erſuche ſolche Verleger, die ich nicht beſon-  
ders darum gebeten, und ſolche akatholiſcher Li-  
teratur, mir keine Novafendungen zu machen.  
Hochachtungsvoll

**Leo Woerl'sche Buch- u. Kunſtbandlung.**

[1040.] Den Herren Verlegern empfehle ich zur  
Benutzung für ihre Ankündigungen den Um-  
ſchlag der in einer Auflage von 10,000 erſchei-  
nenden Heftausgabe meines

**Illuſtrirten Familien-Journales.**

Ich berechne die 4geſpaltene Zeile mit 3 N.  
und ſtelle den Betrag mit 10% in Rechnung.

**A. S. Payne** in Leipzig.

[1041.] **H. Kuh** in Reichenbach erbittet à cond:  
1 Expl. guter ausführlicher Werke über  
Branntweinbrennerei.

[1042.] **Keine Disponenden**

von  
**Luke's Lehrbuch der Homöopathie,**  
da Ende d. J. eine neue Auflage erſcheint.  
Eöthen, 8. Januar 1867.  
Verlag der Luke'schen Klinik.

[1043.] **Alfred Bruhn** in Braunschweig erſucht  
um Einſendung von Remittendensacturen in  
4facher Anzahl (2 davon für die Filiale in  
Helmſtedt).

[1044.] **Militäriſche Novitäten**

erbittet ſofort nach Erſcheinen in 6facher Anzahl  
die  
**M. Kieger'sche Univ.-Buchhdlg.**  
(Gustav Himmer) in München.

[1045.] **Billig zu verkaufen:**

Eine juridiſche Bibliothek, enthaltend in  
wohlconſervirten, meiſt ſchon gebundenen Grem-  
plaren ca. 400 Bände von rechts- und ſtaats-  
wiſſenſchaftlichen Werken aus dem 17. und 18.,  
3. Th. auch aus dem 16. Jahrhundert.

Eine theologiſche Bibliothek, ca. 1200  
Bände, zum größten Theile gut erhalten, ent-  
haltend proteſtantiſche Theologie des 16., 17.,  
18. Jahrhunderts, worunter zahlreiche Selten-  
heiten.

Sich zu wenden an **J. A. Sprecher's**  
Antiquarium in Ghur, Kt. Graubünden.

[1046.] Ein junger Buchhändler, der zwar nur  
beſcheidenes Capital, aber tüchtige Geſchäftskennt-  
niſſe und ſeit ca. 20 Jahren geſammelte reiche  
Erfahrungen beſitzt, wünſcht ein kleines, doch ſolides  
und ausdehnungsfähiges Etabliſſement außerhalb  
Preußens in Pacht zu übernehmen oder in daſſelbe  
als Gehilfe mit beſtimmter Ausſicht auf ſpättere  
Uebnahme einzutreten. Derſelbe wäre aber  
auch geneigt, ſich mit einem Buchdruckerbeſitzer  
und Zeitungsverleger an günſtigem Platze behufs  
Gründung einer Buchhandlung zu associiren.

Betreffende Anerbietungen unter Zuſicherung  
ſtrengſter Diſcretion befördert die Exped. d. Bl.  
unter P. M. Nr. 2.

[1047.] Maculatur in H. Octav, meiſt Maſchinen-  
und Belinpapier, 16" breit und 13" hoch, ſteht  
bei mir in großen und kleinen Poſten zum Ver-  
kauf und erbitte Gebote pro Ballen oder Centner  
nebt Angabe des gewünſchten Quantum.

**Th. Kampffmeier** in Berlin.  
Schattenſtraße Nr. 2.

[1048.] Diejenigen Handlungen, welche ſich  
im Beſitze meines Verlags-Kataloges, ohne  
Aussicht auf Verwendung, befinden,  
würden mich durch ſchleunige Rückſendung  
ſehr verbinden.  
Stuttgart. **J. Scheible.**

**Leipziger Börsen-Course**  
am 12. Januar 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Geſucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. 8 T.	143½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F. . . . .	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 <i>apf</i> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 <i>apf</i> Lsdr. à 5 <i>apf</i> . . . . .	k. S. 8 T.	110½ G
	l. S. 2 M.	—
Breſlau pr. 100 <i>apf</i> Pr. Crt. . . . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	k. S. 8 T.	571.16 G
in S. W. . . . .	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . . .	k. S. 8 T.	151¼ B
	l. S. 2 M.	150¼ G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T.	6. 23½ G
	l. S. 3 M.	6. 21 G
Paris pr. 300 Fres. . . . .	k. S. 8 T.	80½ G
	l. S. 3 M.	80¼ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	k. S. 8 T.	78¼ G
	l. S. 3 M.	75½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/43 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 <i>apf</i> pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or . . . . .	11 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Frances-Stücke . . . . .	5. 11½ G
Holländ. Ducaten à 3 <i>apf</i> Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. . . . .	6½ G
Passir do. do. . . . .	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	76½ G
Ruſſiſche do. pr. 90 Ro. . . . .	—
Polniſche do. do. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>apf</i>	99½ G
do. do. do. do. à 10 <i>apf</i>	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *apf*  
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-  
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die  
Lübecker Commerzbank, 4) die Sächſiſche Bank, 5) die  
Weimariſche Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung von der Königl. Kreis-Direction in Weipzig. — Bekanntmachung vom K. Preuß. Minist. d. geistl.,  
Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erſchienene Neuigkeiten des deutſchen Buchhandels. — Erſchienene Neuigkeiten des  
deutſchen Muſikalienhandels. — Anzeigebblatt Nr. 934-1048. — Leipziger Börsen-Course am 12. Januar 1867.

Anonyme 937-38. 1024. 1027.	Krommann, G., in J. 985.	Kuh in R. 1041.	Rosenthal in S. 936.
1045-46.	Georg in P. 1004.	Laupp 964.	Rosberg 1002.
Asher & G. in S. 978.	Gerold's Sohn 951. 1037.	Rindauer 1001.	Sachtleben 969.
Bachem 1034.	Gerold, W. u. S., 934.	Ripperheide & G. 1016.	Sandrog & G. 939.
Bäcker in G. 984.	Grantoff 1000.	Marcus 1008.	Scheible 1048.
Bechold 1005.	Grisebach 972.	Meier 950.	Schindler, A., in S. 966.
Besser'sche Sort. 1019.	Grüneberger & G. 960.	Meier in L. 989.	Schnurr 959.
Bertling 1028.	Heege 996.	Meier in J. 942.	Schräg, G., in R. 1006.
Bösendahl in R. 991.	Serjbruch 967.	Meier & G. 941.	Seel 976.
Boves & G. 999.	Heune 986.	Rinde 1023.	Seemann 1013.
Briffel 992. 1026.	Sinze 1017.	Morgenstern 995.	Seger 1009.
Braun 983. 1043.	Homann in D. 975.	Rüller in Rm. 957. 1007.	Simon in R. 967.
Burdach 981.	Hoppe & R. 947. 954-56. 1030.	Rüller in S. 980.	Springer's Berl. 946. 953.
Buſch Sohn 977.	Jäger 988.	Ruquardt 1029.	Tauchnitz, S., 952.
Cohen & S. 948.	Jelowicz 1003.	Rübling 1015.	Trübner & G. 945.
Cronbach 994.	Jhaloff, J., 940.	Opitz & G. 970. 1033.	Veit & G. 943.
Czajko jun. 935.	Jurans & S. 973.	Ortelbrand, W., 997.	Berl. d. Luke'schen Klinik 1042.
Dabeim-Exped. 1014.	Jürgens in Sv. 979. 1022. 1035.	Pauli u. Demuth 934.	Boldmar 958.
Delf 962.	Kampffmeier 1047.	Payne 949. 1011. 1040.	Bagner in Bruch. 998. 1020.
Dülfer 1010. 1018.	Keifer & G. 1025.	Pernitzsch 982.	Reber in S. 971.
Ernst in D. 968.	Kobligl 1012.	Petrich, Gebr., in R. 990.	Weiß in S. 1021.
Fleißmann 965.	Korn in S. 1036. 1038.	Quaritch 974.	Berner in S. 1031.
Förstmann in B. 993.	Körner's Berl. 1032.	Rhode 944.	Richards & G. 961.
Frotſcher 963.	Krahn 936.	Kieger in R. 1044.	Woerl 1039.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

